



BayWa Konzern erzielt Rekord-Halbjahresergebnis

Nach den ersten sechs Monaten des laufenden Geschäftsjahres erreichte der Umsatz des BayWa Konzerns rund 9,3 Mrd. Euro und lag damit 13,3 Prozent über dem Vorjahreswert. Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) verbesserte sich um 90,8 Mio. Euro auf insgesamt 144,6 Mio. Euro. Alle drei operativen Segmente Energie, Agrar und Bau konnten ihr Ergebnis (EBIT) im ersten Halbjahr 2021 gegenüber der Vorjahresperiode erheblich steigern.

Die größte Ergebnisverbesserung verzeichnete das Segment Energie; das EBIT hat sich hier gegenüber der Vorjahresperiode mehr als verdreifacht. Zurückzuführen ist dies sowohl auf die Abwicklung größerer Projektverkäufe als auch auf die anhaltend hohe Nachfrage im Handelsgeschäft mit Photovoltaik(PV)-Komponenten. Im Segment Bau hat sich das EBIT gegenüber dem Vorjahreswert nahezu verdoppelt. Die gute Baukonjunktur führte zu Absatzsteigerungen über

die gesamte Produktpalette hinweg. Auch das Segment Agrar konnte signifikante Ergebniszuwächse verzeichnen. Sowohl der internationale als auch der inländische Erzeugnishandel profitierten von einer positiven Preisentwicklung an den Getreidemärkten.

„Zu dieser dynamischen Ergebnisentwicklung haben alle operativen Segmente beigetragen. Mit ihrem diversifizierten Geschäftsportfolio ist die BayWa zukunftsorientiert und krisenfest aufgestellt“, unterstreicht der Vorstandsvorsitzende Prof. Klaus Josef Lutz.

Auf der Basis der zum Halbjahr 2021 erreichten operativen Ergebnisse der Segmente hebt der Vorstand nun seine Prognose für die Steigerung des operativen Ergebnisses des BayWa Konzerns im Gesamtjahr 2021 von „moderat“ (1 Prozent bis 5 Prozent) auf „erheblich“ (10 Prozent bis 20 Prozent) an.

Im Überblick

- **Gesamtjahresprognose erhöht**
- **EBIT-Verbesserung in allen drei operativen Segmenten:**
 - Energie (>+100%)
 - Bau (+95,3%)
 - Agrar (+43,3%)
- **Überdurchschnittlich starkes zweites Quartal**
- **Teilnahme am bayerischen Corona-Impfprojekt**

Finanzkennzahlen BayWa Konzern

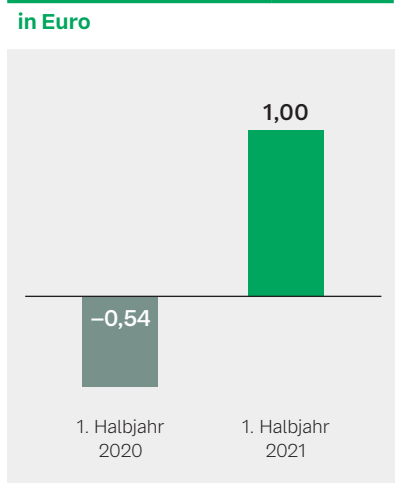
Gewinn- und Verlustrechnung

in Mio. Euro	Q1 2021	Q2 2021	HJ 2021	HJ 2020	Veränd.
Umsatz	4.272,1	5.011,3	9.283,4	8.193,7	13,3%
EBITDA	103,0	159,9	262,9	160,4	63,9%
EBIT	45,1	99,5	144,6	53,8	>+100%
EBT	20,9	73,0	93,9	0,6	>+100%
Konzernquartalsergebnis	14,7	52,1	66,8	0,4	>+100%

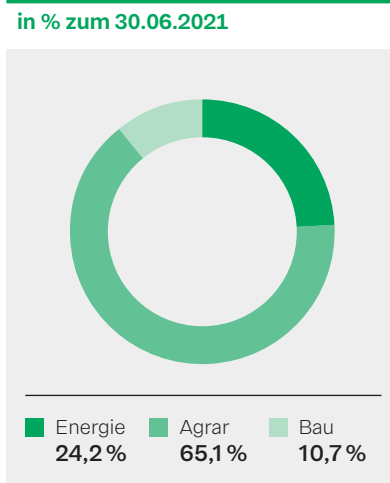
EBIT nach Segment

in Mio. Euro	Q1 2021	Q2 2021	HJ 2021	HJ 2020	Veränd.
Energie	37,0	20,3	57,3	16,7	>+100%
Regenerative Energien	33,7	17,1	50,8	-1,3	>+100%
Klassische Energie	3,3	3,2	6,5	18,0	-63,9%
Agrar	31,2	57,1	88,3	61,6	43,3%
Cefetra Group	11,0	9,1	20,1	8,6	>+100%
Global Produce	1,0	13,5	14,5	18,2	-20,3%
Agrar	14,7	24,3	39,0	18,9	>+100%
Technik	4,5	10,2	14,7	15,9	-7,5%
Bau	-5,7	39,3	33,6	17,2	95,3%
Innovation und Digitalisierung	-3,2	-1,6	-4,8	-6,8	29,4%
Sonstige Aktivitäten	-14,2	-15,6	-29,8	-34,9	14,6%
Gesamt	45,1	99,5	144,6	53,8	>+100%

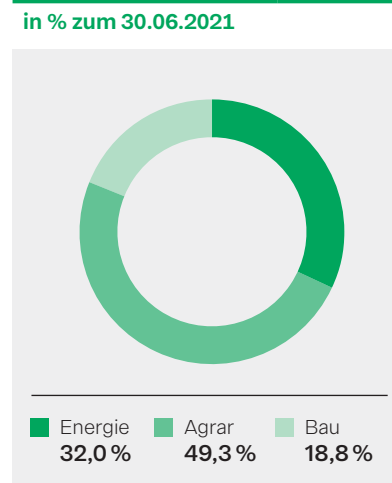
Ergebnis je Aktie (EPS)*



Umsatzanteil pro Segment



EBIT (operativ) – Anteil pro Segment



* Ergebnis je Aktie inklusive Hybriddividende

Kapitalmarkt

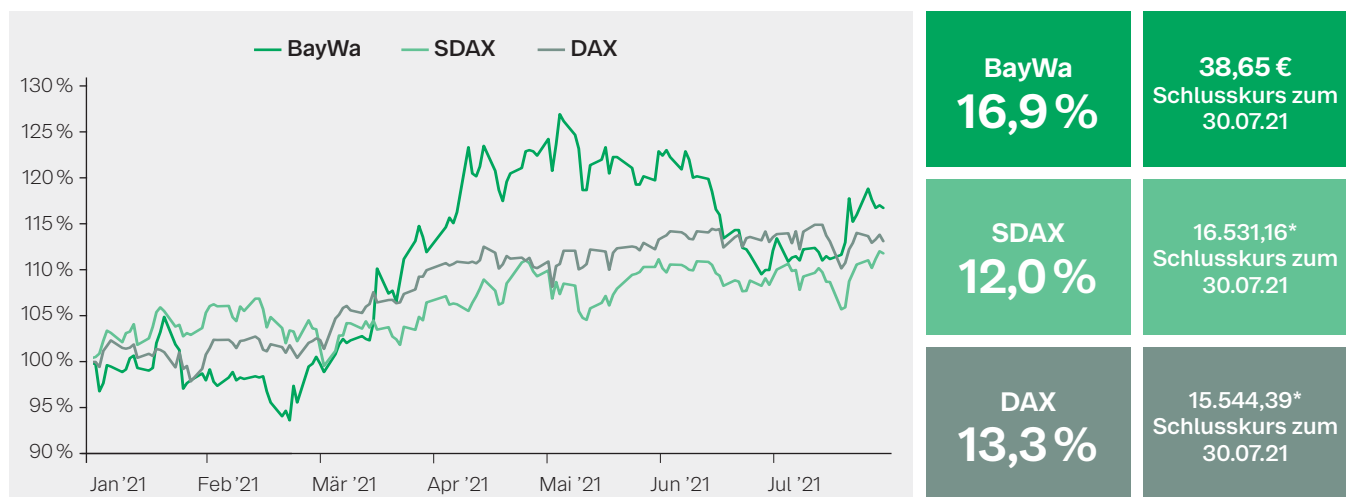
Erstes Halbjahr 2021 – Rückblick

Das erste Halbjahr 2021 blieb für Anleger erfreulich. Konjunkturoptimismus und Impffortschritte sorgten vor allem im zweiten Quartal für eine kräftige Erholung an den globalen Kapitalmärkten. Der DAX erzielte in der ersten Jahreshälfte einen Anstieg von 13,2 Prozent. Zur guten Entwicklung trugen vor allem die im DAX stark vertretenen Autowerte bei. Ähnlich stark entwickelten sich der US-Leitindex Dow Jones mit einem Plus von 12,7 Prozent und der technologieelastige Nasdaq Composite mit einem Anstieg von 12,5 Prozent. Bei den deutschen Börsengängen wurde ein neuer Rekord verzeichnet. Das Emissionsvolumen erreichte mit 14 Börsengängen im ersten Halbjahr 2021 rund 8,8 Mrd. Euro. Der Wert übertrifft nicht nur das erste Halbjahr 2018, als mit Siemens Healthineers und der DWS Group mehrere Schwergewichte ihr Börsendebüt gaben, sondern auch den Dotcom-Boom im Jahr 2000.

Ursächlich für den neuen Rekord sind die zunehmende Entspannung der Corona-Krise, höhere Bewertungsniveaus sowie einige IPOs, die wegen der Corona-Pandemie im Vorjahr aufgeschoben worden waren. Auch das zweite Halbjahr scheint vielversprechend: Die Pipeline ist gut gefüllt mit insgesamt zehn weiteren anstehenden Börsengängen bis zum Jahresende.

Auch der Green-Bond-Markt verzeichnete in den ersten sechs Monaten ein starkes Wachstum. Mit einem Volumen von rund 240 Mrd. Euro wurde der Vorjahreswert bereits zweieinhalbfach übertroffen. Experten gehen davon aus, dass bis Ende 2021 ein Neuemissionsvolumen von 550 Mrd. Euro (2020: 230 Mrd. Euro) erreicht werden kann. Das Wachstum ist auf verschärfte Offenlegungspflichten der Sustainable Finance Disclosure Regulation zurückzuführen. Dies führt bei den Emittenten zu einem höheren Interesse, „grüne“ Anlagen zu emittieren.

BayWa Aktie 2021: Performanceentwicklung verglichen zum SDAX und DAX



* Punkte

Aktuelle Analystenempfehlungen

Kepler Cheuvreux	Kaufen	Juli 2021
Pareto Securities	Kaufen	Juli 2021
Metzler	Kaufen	Mai 2021
Warburg Research	Halten	Mai 2021

BayWa Aktie

Letzter Kurs zum 30.07.2021	38,65 €
Schlusskurs zum 30.06.2021	36,40 €
52W Hoch	42,05 €
52W Tief	26,40 €

Finanzkalender 2021/2022

5. August 2021	Analysten Conference Call zum 2. Quartal	8.30 Uhr	BayWa München
11. November 2021	Analysten Conference Call zum 3. Quartal	8.30 Uhr	BayWa München
25. März 2022	Analystenkonferenz zum GJ 2021	11.00 Uhr	BayWa München
5. Mai 2022	Analysten Conference Call zum 1. Quartal	8.30 Uhr	BayWa München
24. Mai 2022	Hauptversammlung	10.00 Uhr	ICM, München

BayWa AG
Investor Relations
Arabellastraße 4
D-81925 München

T +49 (0) 89 9222-0
F +49 (0) 89 9212-3448

Die BayWa im Internet:
www.baywa.com/
investor_relations